

Weiterbildung

Bündner Standard

**Handeln bei
Grenzüberschreitungen
in der Kinder- und
Jugendförderung**

Donnerstag, 27. Oktober 2022

jugend.gr

**BÜNDNER
STANDARD**

Weiterbildung Handeln bei Grenzüberschreitung mit dem Bündner Standard

Grenzüberschreitungen sind auch in der Kinder- und Jugendförderung ein herausforderndes Thema und Beispiele aus der Vergangenheit zeigen, dass Fachpersonen und Trägerschaften häufig wenig strukturiertes Vorgehen implementiert haben. Wie soll vorgegangen werden, wenn es zu Grenzverletzungen zwischen Jugendlichen kommt, wie wenn diese zwischen Jugendlichen und Erwachsenen oder auch von Erwachsenen zu Jugendlichen passieren; da besteht häufig akuter Handlungsbedarf und wenig/kein methodisches Vorgehen und/oder Abläufe.

Die in der Konferenz Kinder- und Jugendinstitutionen des Bündner Spital- und Heimverbandes zusammengeschlossenen Institutionen wollten das pädagogische Handeln bei Grenzüberschreitungen weiter professionalisieren und die jeweils vorhandenen Standards im Umgang mit Grenzverletzungen vereinheitlichen. Im Auftrag des Bündner Heim- und Spitalverbandes entstand 2011 der «Bündner Standard» (BS). Der Umgang mit grenzverletzendem Verhalten beschäftigt Organisationen auf unterschiedlichen Ebenen. Ein wichtiger und zentraler Schritt ist die Implementierung des «Bündner Standards» in einer Organisation. Dieser sollte möglichst nachhaltig und auch ressourcenschonend erfolgen und kann in den Bereichen Prävention, Intervention und Nachbearbeitung neben der fachlichen Qualitätsentwicklung auch als Organisationsentwicklungsprozess verstanden werden. Informationen: <https://www.buendner-standard.ch/>

Ziele der Weiterbildung:

- Vorstellung Bündner Standard und Skizzierung Implementierung
- Einblick in bereits bestehende Umsetzungen in der Kinder- und Jugendhilfe und exemplarisch am Beispiel der Jugendarbeit Glattal (bereits mehrere Jahre mit Bündner Standard unterwegs)
- Schnittstelle und Handlungsoptionen mit Opferhilfe Graubünden ist besprochen/definiert

Zielpublikum

Fachpersonen aus der Kinder- und Jugendförderung, Trägerschaften (Behörden, Kommissionen) und Fachpersonen aus Verwaltungen (sofern Fachpersonen direkt Gemeindeverwaltungen unterstellt sind).

Kursleitung

Martin Bässler, Kernteam Bündner Standard/Leitung pädagogische Angebote Stiftung Gott hilft
Angela Hepting, Kernteam Bündner Standard/Geschäftsleitung Heilpädagogischer Dienst GR

Dauer

Donnerstag, 27. Oktober 2022, 13.30 – 17.00 Uhr

Kurskosten (für Teilnehmende aus Graubünden, Ausserkantonale auf Anfrage)

CHF 50.—(inkl. Material)

Ort

CoWorking Saluferstrasse 7, 7000 Chur

Anmeldung

Anmeldung per Mail an s.gilgen@jugend.gr

Anmeldeschluss: 21. Oktober 2022

Organisation & Finanzierung

jugend.gr - Dachverband Kinder- und Jugendförderung Graubünden